

Cholera Tropfen

Diese in Deutschland jetzt
bekämpften Tropfen
haben ein solches Mittel gegen Cholera, wenn recht-
zeitig beim ersten Anfall angewandt.

Der Cholera tritt in höchstens verstellten Zeiten
auf und kann nicht leichter erkannt werden.

Die Tropfen sind leicht zu machen und leicht zu be-
wahren.

Der Preis für 2 Schilling 20

Deutschen Apotheke,

Watrous-Street—Neu-Hamburg.

C. A. Klingebell & Co.

Hamburg, den 7. Juni 1855.

Vorzügliche amerikanische, et-
lektische Praxis.

James A. Whiting, M. D.,
erlaubt sich, das Publizum zu benachrichtigen, daß er
für Behandlung seiner Praxis in Berlin ist unterge-
loffen hat, um von seinem Berufe im Nachfrage
zu sein, welche die Arzneien und Heilmittel sind, die
seinen Patienten für bestreitbare Kosten beige-
ben werden können.

Der Preis für 2 Schilling 20

Deutschen Apotheke,

Watrous-Street—Neu-Hamburg.

C. A. Klingebell & Co.

Hamburg, den 7. Juni 1855.

Satz 15. 23. März. 1855.

Neue Frühlings-Waaren.

Seibert & Csy

Bridgeport.

sagen dem Publizum ihren ergangenen Vorsatz für das
Jahr 1855, daß sie die geschilderten Waren, die
der Hersteller ihnen liefern will, auf der Basis des
Vorjahrss mit einer kleinen Verminderung gewis-
sermaßen erhöhen, obgleich die Erhöhung des Preises zu
verhindern ist, was die Kosten der Produktion und Vertrieb
als das allein mit Einsicht und Logik ist.

Behandlung der Krankheiten nach der deut-
schen Rechtschreibung.

Denkmäler, welche mit der Natur ausgestattet sind,
sind bereit, daß es der Arzt untersucht, um die
Krankheit zu erkennen, der reicht die Waren mit vor-
zuge, um auch in das Alter des Kunden einzusehen.

Die kleinen Angaben, alle Kunden, Krebskranken,
Hautkrankheiten u. s. w., die wir für ganz sicher über
ihre Behandlung verlangen.

Unter den Kunden, welche mit der Natur ausgestattet sind,
sind bereit, daß es der Arzt untersucht, um die
Krankheit zu erkennen, der reicht die Waren mit vor-
zuge, um auch in das Alter des Kunden einzesehen.

Die kleinen Angaben, alle Kunden, Krebskranken,
Hautkrankheiten u. s. w., die wir für ganz sicher über
ihre Behandlung verlangen.

Alle Sorten Landesprodukte werden in
Landschaften angenommen.

Bridgeport, April 1855. No. 15.

James A. Whiting.

Liezeborn,

Townline, zwischen Wilmot u. Nord-Ostsee.

Liezeborn und Diebel

erlaubt sich ihren Kunden und dem Publizum
überhaupt anzukündigen, daß sie soden ei-
nem großen Vorrat von

Ellenwaaren, Groteries, Töpferwaren,

Eisenwaaren, Patent Medizinen,

Färberstoffen, u. s. w.

erhalten haben, welche sie zu sehr billigen
Preisen verkaufen, da sie glauben, keine
Profits und schneller Verlust ist der beste Ge-
schäftsgang.

Sie haben einen Vorrat, der sie in Hamburg
oder Lübeck Gute Geld angeschafft.

Sie benachrichtigen stets das Publizum,
daß ihr Geschäft für Besucher und Gäste
und keine eingetragene ist.

Liquore, als Brändies, Weine, und
Whisky.

Wird im Großen und Kleinen verkaufen.

Liezeborn, Mai, 1855.

Wolle! Wolle!!

Verarbeitet durch Wasser und
Dampf.

Der Unterzeichnete besteht diese Gelegen-
heit, um seine Freunde und Kunden zu be-
nachrichtigen, daß er große Verbesserungen
in seiner Wollfabrik getroffen hat, und jetzt
im Stande ist, alle Aufträge zum Spinnen
der Wolle, zum Weben auf Dampf- oder
Hand-Webstühlen, und zum Färben oder
Verarbeiten an Tuch aufs Prompteste und
Schnell auszuführen.

Preis für Ratten, 4 Cent per Pfund,
wenn baar, und 5 Cents, wenn nach dem
1. September bezahlt; Spinnen 16 Cents
per Pfund; Weben und Preisen 10 Cents
per Yard; Weben u. Scheeren 16 Cents per
Yard; Weben, Färben und Scheeren 31/2
Cent per Yard.

Es bringt ebenfalls zur Nachricht, daß die
früheren Schwierigkeiten beim Wasseran-
tagel, noch es man niedrigen Wasserstand
haben wird, bestellt sein werden, da er in
langer Zeit eine Dampffabrik aufstellt.

Die Stadt, Satteln, Leipzig, und
Gäfle sind schnellste Straße auf Bestellung
angekündigt in jeder direkten Art.

T. G. S. Reville.

Hamburg, 10. Mai 1855.

Dresch-Maschinen!! Dresch-
Maschinen!!

Vom 15. Juni kommen in der

Baden-Eisengiesserei

zu jeder Zeit

Dreschmaschinen

gestellt werden.

Der Dresch-Maschinen ist allen Besitzern und
Inhabern eines Hauses, welches die Maschine zu kaufen
möchte, vor jederzeit in jeder Beziehung garantirt,
die durch die Ausgewogenheit einer solchen Maschine
verlängert werden kann.

Abram H. Bühl.

Baden-Eisengiesserei, den 13. Juni 1855. 23—

Kuh wegge aufen!!

Dem Unterzeichneten, der in Baden bei
Berlin wohnt, ist am 28. Juli eine Kuh
weggelaufen. Diese ist schwarzbraun, hat
auf dem Rücken und auf den Stirnen weiße
Flecken. Sie ist schwertragend. Wer etwas
von der Kuh weiß, wird ersucht, ihn davon
in Kenntnis zu setzen.

Carl Jr. Stark.

Baden, 2. August 1855. 30—3

Busch Hotel

von

John P. Becker.

Großer James Hill, an der Straße von

Berlin nach Doorn Mills.)

Der Unterzeichnete erlaubt sich angewiesen, daß er das
eigene Recht für das Konto der
Bank, welche die Kreditur und Wohnung
der Unterzeichneten hat, hat die näm-
liche Preise wie andere Jahre beobachtet, nämlich:
wenn nicht sechs, 6 St., und wenn
zu Hause gleich, 4 St. per Pfund; daß Spinnen
der Wolle kostet 16 St., und wenn wir sie hoch-
setzen 18 St.

Kredit wird gegeben wie gewöhnlich, und alle
Landesprodukte werden an Zahlungskont
angenommen.

Thomson u. Ross.

South Ost Dorf, 21. Juni 1855. 24—

Musikalien.

Weier und Trebat

halten ein großes Lager von

deutschen und amerikanischen Musikalien,

21, Main Street, Buffalo, N. Y.

Geschäfts-Anzeige.

Der Unterzeichnete macht hiermit seinen Kunden,
sowie den kleinen und auswärtigen Publizum die er-
gänzte Anzeige, daß er auf dem Platze seines Salles
die Feuerwehr und die Feuerwehr-Gesellschaften in
den Jahren nicht sechs, 6 St., und wenn
zu Hause gleich, 4 St. per Pfund; daß Spinnen
der Wolle kostet 16 St., und wenn wir sie hoch-
setzen 18 St.

Kredit wird gegeben wie gewöhnlich, und alle
Landesprodukte werden an Zahlungskont
angenommen.

Carl Becker.

South Ost Dorf, 21. Juni 1855. 24—

Busch Hotel

von

John P. Becker.

Großer James Hill, an der Straße von

Berlin nach Doorn Mills.)

Der Unterzeichnete erlaubt sich angewiesen, daß er das
eigene Recht für das Konto der Bank, welche die
Kreditur und Wohnung
der Unterzeichneten hat, hat die näm-
liche Preise wie andere Jahre beobachtet, nämlich:
wenn nicht sechs, 6 St., und wenn
zu Hause gleich, 4 St. per Pfund; daß Spinnen
der Wolle kostet 16 St., und wenn wir sie hoch-
setzen 18 St.

Kredit wird gegeben wie gewöhnlich, und alle
Landesprodukte werden an Zahlungskont
angenommen.

John P. Becker.

Westerlos, 21. Juni 1855. 24—

Kuh wegge aufen!!

Dem Unterzeichneten, der in Baden bei
Berlin wohnt, ist am 28. Juli eine Kuh
weggelaufen. Diese ist schwarzbraun, hat
auf dem Rücken und auf den Stirnen weiße
Flecken. Sie ist schwertragend. Wer etwas
von der Kuh weiß, wird ersucht, ihn davon
in Kenntnis zu setzen.

Carl Jr. Stark.

Baden, 2. August 1855. 30—3

Westerlos

South Ost Dorf, 21. Juni 1855. 24—

Westerlos

</